

## Arbeitsprogramm 2025

14.01.2025

### 1. Übersicht

Für die Erarbeitung ihres Jahresprogramms stützt sich die TBBK auf:

- die Beschlüsse des nationalen Spitzentreffens;
- eigene Handlungsschwerpunkte. Diese leiten sich aus Diskussionen in der TBBK ab. Die TBBK berücksichtigt dabei Anliegen und Erkenntnisse aus Dialogforen sowie aus Projekt- und Expertengruppen.

Die TBBK informiert das nationale Spitzentreffen über die Erreichung ihrer im Arbeitsprogramm festgehaltenen Ziele. Zudem erfolgt die Rechenschaftspflicht mittels der Jahresberichte der TBBK.

### 2. Arbeitsprogramm 2025

#### A) Aufträge des nationalen Spitzentreffens

##### 1) Attraktivität der Berufsbildung

Die TBBK nimmt eine Zwischenbeurteilung von «Berufsbildung 2030» vor.

Die TBBK begleitet das Projekt «Attraktivität der Berufsbildung» des SBFI.

Wirtschaft, Gesellschaft und Politik haben das Anliegen, dass die Berufsbildung auch mittel- und langfristig attraktiv bleiben soll für die Jugendlichen und Erwachsenen sowie für die Unternehmen. Am nationalen Spitzentreffen 2024 betonten die Teilnehmenden die Bedeutung von verstärkter Zusammenarbeit und Innovationsbereitschaft, um die Attraktivität und Zukunftsfähigkeit der Berufsbildung weiter zu steigern. Die TBBK wird daher gemeinsam mit den Verbundpartnern eine Standortbestimmung der Initiative «Berufsbildung 2030» vornehmen. Dies erfolgt an der Verbundpartnertagung im März 2025. Die entsprechenden Ergebnisse werden Impulse für die weitere Arbeit der TBBK und – in den jeweiligen Zuständigkeiten – der einzelnen Verbundpartner der Berufsbildung (Bund, Kantone und Organisationen der Arbeitswelt) geben.

Parallel dazu wird das SBFI den Handlungsbedarf zur Steigerung der Attraktivität der Berufsbildung bei den Akteuren innerhalb und ausserhalb der Berufsbildung abklären und verbundpartnerschaftlich das weitere Vorgehen festlegen. Bis im Sommer 2025 soll eine Auslegeordnung mit Massnahmen zum weiteren Vorgehen vorliegen. Die TBBK wird diesen Prozess begleiten.

## 2) Berufsabschluss für Erwachsene

Die TBBK begleitet die Umsetzung des Commitments «Berufsabschluss für Erwachsene» und die damit verbundenen Massnahmen.

Die Teilnehmenden des Spitzentreffens der Berufsbildung 2024 haben den Stand der im Rahmen des Commitments zur Förderung des Berufsabschlusses für Erwachsene bisher unternommenen Arbeiten sowie die weitere Umsetzung gutgeheissen. Dem Commitment ist ein Massnahmenplan angehängt, in dem alle Verbundpartner verbindlich festgehalten haben, welche Projekte sie im Bereich Berufsabschluss für Erwachsene als nächstes umsetzen werden. Die Umsetzung der Projekte richtet sich nach den gesetzlichen Zuständigkeiten. Die Verbundpartner können im Verlauf des Umsetzungsprozesses weitere Massnahmen einbringen. Die TBBK hat entschieden, das Mandat der Koordinationsgruppe für die Begleitung der Umsetzung des Commitments und der davon abgeleiteten Massnahmen für die Jahre 2025-2026 zu verlängern.

## 3) «Systematisierung der Gremienstruktur der Berufsbildung»

Die TBBK setzt die Empfehlungen des Berichts zur Evaluation der Gremienstruktur um.

Am nationalen Spitzentreffen der Berufsbildung vom 21. November 2024 wurde der Schlussbericht zur Evaluation der Gremienstruktur zur Kenntnis genommen.<sup>1</sup> Gewisse Wirkungen wie die verbesserte Steuerung der Berufsbildung oder die Förderung von transparenteren und effizienteren Diskussions- und Entscheidungsprozessen konnten erzielt werden. Es braucht keine grösseren Änderungen an der Gremienstruktur. Die TBBK wird die gut funktionierenden Aspekte (z.B. Arbeitsweise der TBBK, Zusammenspiel mit Projektgruppen) beibehalten und punktuelle Verbesserungen vornehmen. Beispielsweise werden Prozesse innerhalb der TBBK klar festgelegt und die Dialogforen optimiert.

## B) Weitere Ziele

### 1) Weiterentwicklung der Berufsbildung

Die TBBK verfolgt die Entwicklungen in der Berufsbildung, greift bei Bedarf Themen auf und behandelt diese in geeigneter Form.

Die TBBK berät Anliegen der operativen Ebene und setzt sich auf strategischer Ebene für Lösungen ein.

Die Projekte der Initiative «Berufsbildung 2030» werden gemäss Meilensteinplanung umgesetzt. Die TBBK nimmt vom Projektfortschritt regelmässig Kenntnis. Bei Bedarf begleitet die TBBK einzelne Projekte enger und stellt so die verbundpartnerschaftliche Abstimmung sicher.

Die TBBK beobachtet den Lehrstellenmarkt. Dadurch ist gewährleistet, dass bei Bedarf jederzeit geeignete Massnahmen zur Stabilisierung des Lehrstellenmarkts ergriffen werden können.

---

<sup>1</sup> [https://berufsbildung2030.ch/images/projekte/Evaluation\\_Gremienstruktur\\_der\\_BB/2024-11-21\\_Bericht\\_Evaluation\\_Gremienstruktur\\_DE.pdf](https://berufsbildung2030.ch/images/projekte/Evaluation_Gremienstruktur_der_BB/2024-11-21_Bericht_Evaluation_Gremienstruktur_DE.pdf)